



Transpersonale Schatten-Arbeit

Expedition in die eigene Persönlichkeit

Eine Transpersonale Schatten-Arbeit ist eine Expedition in die eigene Persönlichkeit. Bin ich der Mensch, der ich glaube zu sein? Welche Muster/Energien wirken in mir? Wie säe und ernte ich? Kann ich mich selbst annehmen und lieben, wie ich bin? Erst wenn ich mich so annehme wie ich bin, das heisst mich liebe, wie ich bin, habe ich die Freiheit, mich zu wandeln.

Die Lösung von Problemen

Transpersonale Schatten-Arbeit nach Thorwald Dethlefsen

Die Transpersonale Schatten-Arbeit ist nicht zu verwechseln mit einer Rückführungstherapie. Bei der Rückführung sucht man in früheren Leben die Ursachen für heutige Probleme. Das was dort vermeintlich als Ursache gefunden wird, sind jedoch nur weitere Aus-WIRKUNGEN.

Beispiel:

Ich leide unter Angstattacken mit starken Erstickungs-Gefühlen. Gehe ich zurück in ein früheres Leben, entdecke ich, dass ich erdrosselt wurde. Ist das nun wirklich die Ursache für mein Problem im heutigen Leben?

Wenn ich Opfer bin, kann es keine Ursache sein. Es ist nur eine weitere Wirkung eines unbewussten Musters. Wenn ich die Ursache suche, dann muss ich Ausschau halten nach Situationen, in welchen ICH der Täter bin. Wenn ich Salat pflanze, dann ist die Ursache den Samen zu setzen, zu hegen und zu pflegen. Die Wirkung ist der Salat, welchen ich ernte. Eine Ursache ist IMMER eine aktive Handlung (über mein Denken, mein Fühlen und mein Handeln). Dies ist der universelle Weg der Manifestation.

«Opfer sein» ist immer die unerwünschte passive Wirkung, eines unbewusst ablaufenden Musters. Das Muster wiederholt sich (darum Muster) um uns auf den destruktiven Prozess aufmerksam zu machen. Wo setze ich unbewusst immer wieder Samen (Gedanken, Gefühle, Handlungen), welche sich in diesen unerwünschten Wirkungen manifestieren.

1





Will ich ein spezifisches Problem (unerwünschte Wirkung bzw. Symptom, wie Krankheit, Lebenssituation oder Gefühlslage) in meinem aktuellen Leben lösen, ist es notwendig, das dahinter liegende Muster zu erkennen, das heisst welche Energetik dieser Thematik zugrunde liegt. Daraus kann ein neues Verhaltensmuster zur konstruktiven Anwendung der Energie erarbeitet werden. Durch das Bewusstsein, lenke und nutze ich die dahinterliegende Energie nun bewusst konstruktiv für meine Ziele und lasse mich vom Muster nicht mehr unkontrolliert beherrschen.

Es geht dabei um immer gültige Muster. Sie haben demzufolge genauso viel mit der Gegenwart wie mit der Vergangenheit zu tun. In der Transpersonalen Schatten-Arbeit nutzen wir darum vermeintliche frühere Leben nicht als Ursachen-Suche, sondern als Projektionsfläche der immer gültigen Muster. Wir reisen durch die Zeit und diverse Leben. Durch die Wiederholung wird uns der Zusammenhang des Geschehens mit unseren Gedanken, Gefühlen und Handlungen (der Aus-WIRKUNG) bewusst. In die Freiheit kommt man, indem man solche Muster bewusst er- und anerkennt.

Erfahrungen aus früheren Leben, können unseren Körper und unsere Entwicklung in Form von negativen Programmen und Speicherungen belasten und behindern. Sie befinden sich in unserem Aura-Körper. Mit Methoden aus der Aura-Technik, können sie durch Löschung oder Umprogrammierung, aufgehoben werden.

